11. Spieltag

Ausgabe: 06 - 22/23

Walder Echo

Das Sportjournal der Spielgemeinschaft Grossrosseln / St.Nikolaus

Verbandsliga Süd-West

SV Losheim

BL Köllertal - Warndt

SV Ritterstrasse II.

KL A Köllertal - Warndt

SV Rastpfuhl/Russh.

Quinten

Brennstoff-Service GmbH

rufen Sie an unter:

0 68 09 / 9 13 91

Der Heizölhändler im Warndt!

INHALT

Willkommen

zum 11. Spieltag ! 2

An der Seitenlinie

Trainerkommentare 3

Gästeportrait Verbandsliga Süd West

SV Losheim 5

Gästeportrait BL Köllertal / Warndt

SV Ritterstrasse II. 7

Gästeportrait KL A Köllertal / Warndt

DJK Rastpfuhl/Russhütte II. 9

Verbandsliga Süd West

Rückblick 10. Spieltag 11

Sparkassen Pokal

Rückblick 5. Runde 13

Bezirksliga Köllertal / Warndt

Rückblick 10. Spieltag 15

Kreisliga A Köllertal / Warndt

Rückblick 10. Spieltag 19

Jugendspielgemeinschaft

News von den Kid's 21

Vorschau

auf den nächsten Spieltag 23

LEGROM CONSULTS
Unternehmensberatung
&
Wirtschaftsdienste
Ihr kompetenter Partner in Wirtschaftsfragen
Für Handwerk, Handel und Vereine

phone: +49 6809 / 99 77 71
fax: +49 6809 / 99 77 37
mail: info@legrom-consults.de

St. Nikolauser Str. 56 * 66352 Grossrosseln

WWW.LEGROM-CONSULTS.DE

(Termine nur nach telefonischer Vereinbarung)

Besuchen Sie uns auch im Internet:

www.sgn1926.de

www.scgrossrosseln.de

Kfz-Meisterbetrieb
Pokorny

AUTOPRO
DIE WERKSTATT.

- Reparatur aller Marken
- Inspektion nach Herstellervorgaben
- Klimaservice
- Achvermessung
- HU/AU
  in Zusammenarbeit mit einer autorisierten Prüforganisation
- Reifenservice

KFZ-Meisterbetrieb Pokorny · Ludweilerstraße 215 · 66333 Völklingen
Tel. 06898-9122453 · www.kfz-pokorny.de · info@kfz-pokorny.de

Willkommen

ZUM 11. SPIELTAG !

Wir begrüßen Sie zum 11. Spieltag bei der Spielgemeinschaft Großrosseln / St. Nikolaus insbesondere den Teams, Vereinsverantwortlichen und Fan's unserer Gäste.

Zum Kirmeswochenende in St. Nikolaus können wir unseren Gästen wieder alle drei Teams hier am Waldeck präsentieren.

Das erste Match an diesem Sonntag bestreitet unser Kreisligateam. Nach der Heimpleite Anfang Oktober gegen den Tabellennachbarn von der DJK Püttlingen konnte sich die Mannschaft auf der Asche in Emmersweiler wieder rehabilitieren und mit einem Sieg den 8. Tabellenplatz erringen. Unsere Dritte hat mit vier Siegen, einem Unentschieden und fünf Niederlagen die Erwartungen bisher bestätigt und belegt einen guten Mittelfeldplatz. Am 11. Spieltag kommt es nun zu der Begegnung mit dem Tabellenvorletzten Rastpfuhl-Russhütte, die bisher noch kein Spiel gewinnen konnten. Seit Anfang September konnten die Gäste nicht mehr punkten und möchten diesen Trend nun endlich umkehren. Dies scheint auch nicht ganz unmöglich, hat das Gästeteam doch alle ihre Punkte gegen Warndtteams erzielt. Unsere Dritte darf also diese Begegnung nicht auf die leichte Schulter nehmen und das Match mit der entsprechenden Ernsthaftigkeit angehen.

Anschließend trifft das Bezirksligateam auf das Reserveteam der Ritterstrasse, die momentan ebenfalls den vorletzten Tabellenplatz belegen. Nach einer längeren Durststrecke hat sich unsere Zweite in den letzten Wochen wieder gefangen und konnten seit der Heimpleite gegen Ay Yildiz doch sieben Punkte sammeln und belegt jetzt den neunten Tabellenplatz. Dabei war der Auswärtssieg letzte Woche im Derby gegen Emmersweiler sehr wichtig, konnte man doch damit einen unmittelbaren Tabellennachbarn auf Abstand halten. Die Gäste konnten sich als Aufsteiger bisher noch nicht in der Klasse etablieren, lediglich ein Sieg gegen das Tabellenschlusslicht Karlsbrunn / Lauterbach steht zu Buche. Ritterstraße benötigt unbedingt eine kleine Serie, in der sie punktet, um die Abstiegsplätze verlassen zu können. Unser Zweite möchte dabei jedoch nicht den Anfang machen, im Gegenteil ein weiterer Sieg würde unsere Tabellenposition festigen.

Zum Abschluss bestreitet unsere Erste ihre Begegnung gegen den SV Losheim. Das Verbandsligateam hat bisher alle Erwartungen - trotz der Verletztenmisere - bestätigt. Die Elf von Trainerteam Latz / Görgen steht auf dem sechsten Tabellenplatz, doch durch das enge Mittelfeld, bei dem zwischen Platz fünf und zehn lediglich drei Punkte liegen, kann eine Niederlage einen deutlichen Rutsch nach unten bedeuten. Mit Losheim kommt der Viertplatzierte der Liga ins Waldeck, die hier unbedingt punkten wollen, um den Abstand zu unserem Team zu wahren. Für uns ist es die Möglichkeit mit einem Sieg den Gegner in der Tabelle zu überholen und mit etwas Glück den vierten Tabellenplatz zu erreichen.

Drücken wir unseren Teams die Daumen und hoffen auf ein erfolgreiches Wochenende.

Wir wünschen unseren Gästen und Fan's spannendes Matches mit einem hoffentlich glücklichen Ausgang für unsere Teams!

An der Seitenlinie

TRAINERKOMMENTARE

Liebe Zuschauer,

wir dürfen sie zu unserem 11. Saisonspiel recht herzlich willkommen heissen!

Nachdem unser letztes Heimspiel gegen Hemmersdorf leider im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser fiel und wir am letzten Sonntag in Perl Besch gegen einen starken Gegner in der letzten Spielminute noch einen Punkt ergattern konnten, befinden wir uns momentan mit einem Spiel weniger im Tabellenmittelfeld!

Zudem bestritten wir unter der Woche noch das schwere Auswärtsspiel im Saarlandpokal! Gegner war hier Hellas Bildstock, der wie wir in der Verbandsliga beheimatet ist! Das wir hier auf einen guten Gegner treffen würden, war jedem klar und hat sich auch schnell bestätigt! Mit ihrem schnellen und sicheren Kombinationsspiel wurden wir immer wieder unter Druck gesetzt und hatten Probleme unser eigenes Spiel aufzuziehen! Zugegebenermaßen waren wir mit dem 2:1 Pausenrückstand noch gut bedient! In der 2. Halbzeit konnten wir das Spiel offener gestalten und hatten auch gute Möglichkeiten nach dem zwischenzeitlichen Anschlusstreffer zum 3:2 auch den Ausgleich zu erzielen!Nachdem man in der Schlussviertelstunde die Pressinglinie weiter nach vorne schob, kassierte man den entscheidenden Konter! Ärgerlich, dass wir uns dann im Anschluss noch zwei Gegentreffer in der Nachspielzeit einfingen, so dass schlussendlich ein Endergebnis von 6:2 zustande kam! Sicherlich um 2 Tore zu hoch. Positiv zu erwähnen ist noch die Tatsache, dass letzte Woche Benjamin Niegemann und diese Woche Jannis Kneip nach langer Verletzungspause ihr Comeback feiern konnten!

Zum heutigen Spiel empfangen wir den SV Losheim!

Für beide Mannschaften ein Spiel, bei dem man mit einem Sieg Anschluss an die vorderen Plätze halten kann!

Gehen wir's an !!!

Gruss Tim Latz / Marius Görgen

Abflusstechnik
Zait GmbH
Abflussreinigung Küche Bad WC und Grundleitung
Kanal und Abflussuntersuchung mit TV-Videokamera
Zertifizierte Kanalsanierungsberatung - Güteschutz Kanalbau
Kanalerneuerung - Kanalreparatur - Klärgrubenkurzschließung
Herstellung von Kanalhausanschlüssen für Alt u. Neubau
Verbundsteinarbeiten - Haustrockenlegung
Saarbrücker Straße 218a - 66333 Völklingen
Tel. 06898 - 97 40 80
Internet: www.zait-kanalbau.de
E-Mail: info@strassenbau-zait.de

ZEWE
Norbert Zewe GmbH
Zeppelinstraße 31
66557 Illingen
Tel.: 06825/800 88-0
Fax: 06825/800 88-44
info@zewe-gmbh.de
www.zewe-gmbh.de

auch wir heißen Sie zu unserem heutigen Heimspiel recht herzlich Willkommen !

In den letzten Wochen haben sich die verbesserten Leistungen bei unseren Teams der Bezirks- und Kreisliga auch in Punkte niedergeschlagen und mit den Begegnungen gegen Ritterstraße und Rastpfuhl/Rußhütte könnte der Abwärtstrend vom September gestoppt werden.

Mit dreizehn Punkten ist es für beide Teams jedoch noch ein weiter Weg zu einem vorderen Mittelfeldplatz, so dass in dem Bestreben einer weiteren Leistungssteigerung nicht nachgelassen werden darf. Die Siege letzte Woche im Derby gegen Emmersweiler waren enorm wichtig, doch wären sie bei Punktverlusten an diesem Wochenende nicht mehr viel wert.

Sowohl Ritterstraße als auch Rastpfuhl/ Rußhütte stehen praktisch mit dem Rücken an der Wand und müssen deshalb unbedingt punkten.

Unsere beiden Teams dürfen deshalb diese Begegnungen nicht auf die leichte Schulter nehmen und mit hoher Konzentration und Einsatzwillen in diese Spiele gehen.

Herzlichen Gruß

Frank Engel / Pascal Schiel

Wasserschadensanierung
Bautrocknung
Leckageortung
Thermografie
Video-,Endoskopie
Blower Door
Feuchtemessung
Gebäudediagnostik

Rennollet Kfz Reparatur GMBH

Lauterbacher Str. 178
66333 Völklingen-Ludweiler
Tel.: 0 68 98 / 94 31 37
Fax: 0 68 98 / 94 31 39
Mobil: 0172 / 680 60 27

DEKRA-Prüfstelle
Reifenservice
Abgasuntersuchung
Unfallinstandsetzung
Achsvermessung
Gebrauchtwagen mit Garantie
Lackierarbeiten
Autovermietung
Klimaservice

KRAFTFAHRZEUG GEWERBE

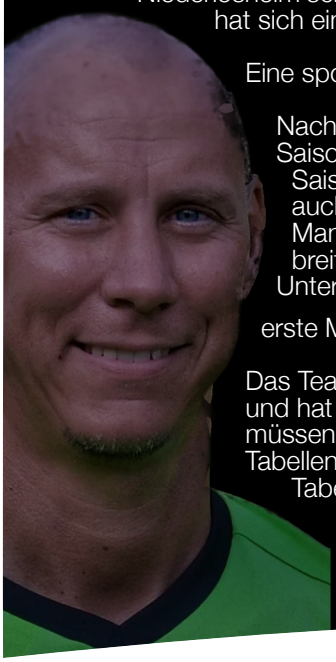
COPARTS Plus System
Auto und mehr

Gästeportrait Verbandsliga Süd West

SV Losheim

In der Verbandsliga haben sich schon nach einem Drittel der Saison einige Dinge geklärt!

An der Tabellenspitze zieht Reisbach ungeschlagen seine Kreise und dürfte in diesem Jahr die Rolle vom FC Rastpfuhl der vergangenen Saison übernehmen. Am Tabellenende haben mit Hemmersdorf und Niederlosheim schon zwei Mannschaften den Kontakt zum Tabellenmittelfeld verloren. Dazwischen hat sich ein breites Mittelfeld gebildet wo eigentlich jeder jeden schlagen kann.



Eine sportlich positive Überraschung ist dabei unser heutiger Gast aus Losheim.

Nach einem letzten Jahr in dem man lange gegen den Abstieg spielte. läuft es in dieser Saison richtig rund. Die Nordsaarländer haben wie unsere Erste einen starken Saisonstart hingelegt und in den ersten Spielen wichtige Punkte geholt. Das liegt auch daran, dass Losheim in diesem Jahr in der Offensive viel gefährlicher ist. Die Mannschaft spielt attraktiven Fußball und ist für jeden Gegner ein schweres Los. Im breiten Mittelfeld der Liga machen in den meisten Spielen nur Kleinigkeiten den Unterschied. Losheim ist stark und wird ein extrem unangenehmer Gegner für unsere erste Mannschaft sein.

Das Team von Trainer Andreas Gasper liegt mit 17 Punkten einen Rang über unserer SG und hat dabei erst zwei Niederlagen gegen Bliesransbach und Schaffhausen hinnehmen müssen. Bemerkenswert sind jedoch die beiden Remis, da man zum Einen dem Tabellenzweiten Bous (1:1) einen Punkt abringen konnte, aber in der Partie gegen den Tabellenletzten Wahlen-Niederlosheim (3:3) einen abgeben musste.

Platzierung:				
Rang	**Team**	**S-U-N**	**Tore**	**Punkte**
4.	**SV Losheim**	**5-2-2**	**21 : 20**	**17**

Die Partien gegen unser Team ist relativ ausgeglichen mit einem leichten Vorteil für die Grünen. Drei Siege der Gäste stehen fünf Remis und vier Siege unseres Teams gegenüber.

Nach der Meisterschaft in der Landesliga West (17/18) konnte die erste Saison in der Verbandsliga mit dem 5. Tabellenplatz abgeschlossen werden. In den darauffolgenden Jahren konnte aber an diesen Erfolg nicht mehr angeschlossen werden und im letzten Jahre reichte es nur zum 14. Tabellenplatz. Um so erfreulicher ist diese Saison für die Gäste und dies möchten unsere Gäste auch an diesem Spieltag zeigen.

Bei der SG kommt es natürlich auch darauf an, dass man einige Verletzte der letzten Wochen wieder zurückbekommt. Die Fans beider Mannschaften können sich auf ein interessantes Duell freuen, in dem der Sieger weiter in der Spitzengruppe der Verbandsliga bleibt. Für den Verlierer könnte es relativ schnell in die unteren Tabellenregionen gehen.

Wir wünschen unseren Gästen aus Losheim nach der sehr langen Anreise viel Spaß im Warndt und noch viel Erfolg für den Rest der Saison.

Gästeportrait BL Köllertal / Warndt

SV Ritterstrasse II.

Platzierung:				
Rang	Team	S-U-N	Tore	Punkte
15.	Ritterstraße II	1-0-9	12 : 37	3

Mit der Zweiten von der Ritterstraße kommt eine Mannschaft zur SG Großrosseln/St.Nikolaus, die vor einigen Jahren schon einmal mit der SG St.Nikolaus in einer Liga unterwegs war.

Damals spielten beide Mannschaften noch gemeinsam in der untersten Liga um Punkte. Nachdem die SG die Kreisliga vor drei Jahren verlassen hat, konnte sich die Ritterstraße in diesem Sommer durch die Ligareform für die Bezirksliga qualifizieren.

Die Püttlinger tun sich nach einem Drittel der Saison noch recht schwer in der neuen Liga und stehen mit nur einem Sieg auf dem zweitletzten Tabellenplatz. Den einzigen Erfolg gab es bisher im Kellerduell gegen Karlsbrunn.

Die Ritterstraße hat zur Zeit sportlich nicht die beste Phase, da man im Sommer den Abstieg der ersten Mannschaft verkraften musste. Nach dem Aufstieg in die Verbandsliga konnte man sich einige Jahre gut platzieren und war ein gern gesehener Gast in Großrosseln. Im vergangenen Spieljahr sah es bis zur Winterpause auch noch gut aus, nach dem Jahreswechsel rutschte man aber immer tiefer in den Tabellenkeller. Im Endeffekt fehlte ein einziger Sieg, um die Klasse zu halten. Wie so oft nach Abstiegen ist auch die nächste Saison nicht einfacher. In der Landesliga kämpft die Mannschaft direkt wieder gegen den Abstieg und muss aufpassen, nicht weiter durchgereicht zu werden.

Das Potential auf der Ritterstraße müsste aber groß genug sein, um einen Neuaufbau in der Landesliga hinzubekommen. Auch wenn bei den Püttlingern die zweite Mannschaft immer hoch im Kurs steht, geht es nun erst einmal darum, bei der Ersten wieder festen Boden unter die Füße zu bekommen.

Auch wenn die Saisonbilanz unserer Gäste bisher nicht gut ist, sollten wir die Ritterstraße nicht unterschätzen. Die SVR kann kämpfen und wird im Warndt alles geben, um hier Punkte mitzuholen.

Wir wünschen unseren Gästen aus dem Köllertal viel Spaß in Großrosseln und mit beiden Mannschaften viel Erfolg in ihren Ligen.

Heizung
Solar
Bäder
Eine runde Sache
echnik GmbH
Barbarastraße 39
Heusweiler-Kutzhof
Fax: 06806/989302
lesa-haustechnik.de

GVS-Warndt GmbH & Co.KG
Festservice • Zeltverleih • Rundstände •
Verkaufswagen • Sitzgarnituren • Stehtische •
Durchlaufkühler • Kühlwagen und vieles mehr...
Ihr Lieferant für alle Festlichkeiten & Veranstaltungen
Zum Alten Bergwerk Block A/0
(ehem. Bergwerk Warndt)
66652 Großrosseln-Karlsbrunn
Telefon : 06809 / 99 66 43
Telefax : 06809 / 9 98 83 72
eMail : gvs-warndt@web.de

Gästeportrait KL A Köllertal / Warndt

DJK Rastpfuhl/Russhütte II.

Platzierung:				
Rang	Team	S-U-N	Tore	Punkte
15	DJK Rastpfuhl/Russh.	0-2-8	7:43	2

HAARSTUDIO Doris Rupp

Ihr Friseur für Zuhause oder Im Neuen Land

Haarstudio Doris Rupp
Im Neuen Land 8
66352 Großrosseln

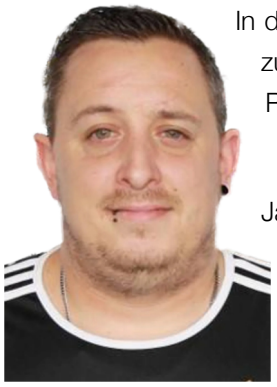
Termine nur nach tel. Vereinbarung

Tel. 06898 - 42 11 8
Fax 06898 - 44 15 93
Mobil +49 151 - 41 200 940
E-Mail doris.rupp-wagner@gmx.de

Hähnchen vom Grill
Rostwurst
Bockwurst
Currywurst
Schaschlik
Frikadellen
Hamburger
Cheeseburger
Spare-Ripps
gepflegte Getränke
geöffnet
Mittwoch
Sonn- u. Feie
von 16:00 - 22:

Keller's Eurosnack

Unser dritte Mannschaft empfängt heute einen Gegner, der zum aller ersten Mal bei uns zu Gast ist.



In den vergangenen Jahren hatten wir schon öfters mit Mannschaften vom Rastpfuhl zu tun, das waren aber mit dem FC Rastpfuhl die großen Nachbarn der DJK Rastpfuhl - Rußhütte.

Sportlich ist der FC die klare Nummer Eins im Bezirk, trotzdem hält die DJK seit Jahren den Spielbetrieb erfolgreich am Laufen. Es ist bestimmt nicht einfach erfolgreich zu sein, wenn man so einen finanzstarken Nachbarn hat. Die DJK Rastpfuhl spielte seit Jahren in der Kreisliga Saarbrücken und wurde erst in diesem Sommer durch die Ligareform in die Kreisliga Warndt versetzt. Die sportliche Bilanz in Saarbrücken war in den letzten Jahren sehr durchwachsen und reichte meist nur zu einem hinteren Mittelfeldplatz. Leider läuft es für Rastpfuhl in dieser Saison auch nicht viel besser. Unsere Gäste warten auch nach einem Drittel der Saison auf den ersten Sieg und teilen sich bei zwei Unentschieden mit Dorf im Warndt den letzten Platz. Auch wenn es bei der DJK sportlich bisher nicht viel zu feiern gab, hat sich die Mannschaft bisher nie hängen lassen. Deshalb sollte die dritte Mannschaft gewarnt sein und den Gegner nicht unterschätzen. Was DJK Rastpfuhl für die Zukunft sicherlich Mut machen kann, ist die gute Jugendarbeit, die hier geleistet wird.

Wir wünschen unseren Gästen bei ihrem ersten Auftritt in Großrosseln viel Spaß und ab dem kommenden Wochenende den ersten Saisonsieg.

66352 Naßweiler
remerhof
06809 / 75 22

von 11.00 - 23.00 Uhr
uhetag
rtags:
00 Uhr

RLSBERG

Verbandsliga Süd West

Rückblick 10. Spieltag

SV Perl/Besch vs. SG Großrosseln/St.Nikolaus 1:1

Mit Ausnahme unserer Langzeitverletzten konnten wir beim Auswärtsspiel in Perl zum ersten Mal in dieser Saison relativ komplett anreisen.

Nach dem ausgefallenen Heimspiel letzten Sonntag und der darauf folgenden guten Trainingswoche waren wir guten Mutes, etwas aus Perl mitzunehmen.

Wir kamen auch gut in die Partie und hatten gleich die erste Großchance: nach guter Passstaffette über Benjamin Niegemann und Sebastian Rupp verpasste Benny Schneider die Hereingabe nur um Haaresbreite. Doch im Anschluss daran wir aber mehr und mehr den Faden. Perl kam immer besser ins Spiel, war gefühlt immer den einen Schritt schneller und konnte sich durch schnelles Passspiel immer wieder gefährlich durchkombinieren. In dieser Phase konnten wir uns wieder einmal bei unserem Keeper Christian Kern bedanken, der zwei 1:1-Situationen bravourös für sich entschied. Nachdem wir diese Druckphase unbeschadet überstanden hatten und alle mit dem Halbzeitpfiff gerechnet hatten, mussten wir mit der letzten Aktion doch noch das 1:0 der Heimelf einstecken. Nach einem harmlosen langen Ball standen wir schlecht und der Zweikampf endete in einem berechtigten Elfmeter, den Perl-Besch zum verdienten 1:0-Pausenstand nutzte.

Nach Wiederanpfiff zunächst das gleiche Bild: vieles blieb Stückwerk – vor allem flüssige, schnelle Kombinationen sah man am heutigen Sonntag selten. Nichtsdestotrotz ging das Spiel immer mehr in Richtung Perler Tor und wir erspielten uns ab der 65. Minute eine Vielzahl an Torchancen, die allerdings teilweise kläglich vergeben wurden. Auf der Gegenseite mussten wir stets auf der Hut sein, da die Perler Konter jederzeit gefährlich waren. Nachdem drei Minuten vor Spielende ein Torschuss von Benny Schneider von einem Feldspieler auf der Torlinie geklärt wurde, schien das Spiel verloren. Aber wir gaben nicht auf und setzten die Angriffe mit Vehemenz fort und schlussendlich wurde dies auch belohnt: mit der letzten Aktion im Spiel setzte sich der eingewechselte Alessandro Tasca rechts im Strafraum durch und wurde regelwidrig zu Fall gebracht. Der gut leitende Schiedsrichter zögerte keine Sekunde, zeigte auf den

Aufstellung:

Christian Kern,

Marc Schneider (42. Michael Burger),

Dominic Hector (65. Cedric Kunkel),

Benjamin Niegemann (65. Alessandro Tasca),

Henning Bruxmeier, Jakob Kaufmann, Marius Görgen, Sebastian Rupp, (89.Mazen Zakaria), Benjamin Schneider, Marco Criscenzo, Anthony Bretterbauer

Tabelle Verbandsliga

	Verein	S-U-N	Tore	Diff	Pkt
1.	*SC Reisbach*	*10-0-0*	*38:13*	*25*	*30*
2.	*FSG Bous*	*6-3-1*	*31:13*	*18*	*21*
3.	*1. FC Riegelsberg*	*6-1-3*	*26:16*	*10*	*19*
4.	***SV Losheim***	***5-2-2***	***21:20***	***1***	***17***
5.	*SF Rehlingen*	*5-0-4*	*25:16*	*9*	*15*
6.	***SG Großr. / StN.***	***4-3-2***	***18:14***	***4***	***15***
7.	*SC Bliesransbach*	*4-3-3*	*22:19*	*3*	*15*
8.	*SSC Schaffhausen*	*5-0-4*	*21:20*	*1*	*15*
9.	*1. FC Reimsbach*	*4-3-3*	*17:16*	*1*	*15*
10.	*SV Walpershofen*	*3-3-4*	*17:21*	*-4*	*12*
11.	*SG Wadrill / Sitzerath*	*3-2-5*	*17:31*	*-14*	*11*
12.	*SG Perl / Besch*	*2-4-3*	*14:15*	*-1*	*10*
13.	*FC Noswendel Wadern*	*3-1-6*	*23:26*	*-3*	*10*
14.	*FC Brotdorf*	*3-0-7*	*15:22*	*-7*	*9*
15.	*FSV Hemmersdorf*	*0-2-7*	*10:25*	*-15*	*2*
16.	*SV Wahlen - Niederlosheim*	*0-1-9*	*9:37*	*-28*	*1*

Punkt und Marius Görgen ließ sich die Chance zum 1:1-Endstand nicht entgehen

Fazit:

Unterm Strich ein gerechtes Ergebnis – Perl war der erwartet starke Gegner, der sich mit uns absolut auf Augenhöhe bewegt hat. Aber unser Team hat sich nicht dem Schicksal ergeben und sich bis zur letzten Aktion gegen die Niederlage gestemmt – jetzt gilt es, weiter hart zu arbeiten und Punkte zu sammeln.

Sparkassen Pokal

Rückblick 5. Runde

Hellas Bildstock vs. SG Großrosseln/St.Nikolaus 6:2

Beim Tabellenzweiten der Verbandsliga Nord-Ost geriet unser Team bereits nach zwei Minuten in Rückstand!

Hieran hatten wir ordentlich zu knabbern, Bildstock war auch danach überlegen und erhöhte nach gut 20 Minuten auf 2:0. Kurz vor der Pause gelang uns durch Benjamin Schneider, der einen von der Latte prallenden Ball über die Linie schob, der 2:1-Anschlusstreffer.

Nach der Halbzeit war Bildstock wieder obenauf und erhöhte in der 55. Minute auf 3:1. Wer jetzt dachte, das Spiel ist gelaufen, irrte sich. Wir wurden jetzt stärker und schafften durch den zweiten Treffer von Benjamin Schneider erneut den Anschluss zum 3:2. Danach war es ein offenes Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Je näher es Richtung Spielende ging, umso mehr lockerten wir den Defensivverbund auf, um doch noch den Ausgleich zu erzielen. Dies nutze der Gastgeber, konterte uns eiskalt aus und legte in den letzten sieben Minuten drei weitere Treffer zum 6:2-Endstand nach.

Fazit:

Die Reise im diesjährigen Saarlandpokal ist zu Ende. Die Niederlage war zu hoch – wir wurden unter Wert geschlagen. Erfreulich ist das Comeback von Jannis Kneip, der im letzten Spieldrittel zum Einsatz kam.

Tore: 1:0 (2.), 2:1 (21.), 2:1 Benjamin Schneider (45.), 3:1 (55.), 3:2 Benjamin Schneider (65.), 4:2 (83.), 5:2 (87.), 6:2 (90.)

Aufstellung:

Lukas Wöber, Marc Schneider (84. Andreas Engel), Cedric Kunkel (60. Benjamin Niegemann), Marvin Demmerle (60. Jannis Kneip), Henning Bruxmeier (84. Niklas Willinger), Jakob Kaufmann, Marius Görgen, Sebastian Rupp, Mazen Zakaria (60. Alessandro Tasca), Benjamin Schneider, Marco Criscenzo

Rat und Hilfe im Trauerfall

Erd-, Feuer-, und Seebestattung
Vorsorge und Beratung
24 Stunden erreichbar

Inhaber:
Friedrich Schido u.
Thomas Tomczyk

Bestattungshaus Schido & Tomczyk

Telefon: 0 68 09 / 70 26 51

Friedrich-Ebert-Str. 2
66352 Großrosseln

„Vertrauen ist gut.
Anwältin ist besser."

Ingeborg Wappner

RECHTSANWÄLTIN

Kanzlei:
Marktstraße 17 – 19
66333 Völklingen

Telefon 0 68 98 / 2 91 15
Telefax 0 68 98 / 29 48 16

wappner@sellengoerres.de

Bezirksliga Köllertal / Warndt

Rückblick 10. Spieltag

S.V. Emmers-weiler

SG Großrosseln/St.Nikolaus

1:3

SV Emmersweiler vs. SG Großrosseln/St.Nikolaus

Die zweite Mannschaft bleibt nach dem tollen Punktgewinn gegen Püttlingen auf der Überholspur und feierte mit dem Sieg in Emmersweiler den zweiten Auswärtserfolg in Serie.

Der Erfolg bei unseren Nachbarn war über 90 Minuten ein hartes Stück Arbeit und war lange eine wacklige Angelegenheit. Die Zweite konnte nicht ganz an die guten Leistungen der letzten Wochen anknüpfen, was auch an dem holprigen Hartplatz in Emmersweiler lag.

Die SG kam ganz schlecht in die Partie und lag bereits nach zwei Minuten hinten. Nach einem Stellungsfehler auf unserer linken Seite kam ein Stürmer frei in den Strafraum und traf zur frühen Führung. Der Treffer war nicht gut für unser Spiel, da wir im Spielaufbau immer wieder leichte Ballverluste hatten. Emmersweiler war in der Anfangsphase besser, verpasste es aber, den zweiten Treffer nachzulegen. Nach 15. Minuten machten wir uns etwas frei und kamen besser in die Partie. Die beste Chance hatte Raphael Baltes nach einer Ecke, als sein Kopfball knapp übers Tor ging. Auch wenn das ein erstes Zeichen war, lief spielerisch wenig zusammen. Wenn wir Chancen hatten, dann immer nur nach ruhenden Bällen. Entweder bei Ecken oder langen Einwürfen von Andreas Engel kam Gefahr für das Emmersweiler Tor auf. Die Gastgeber hatten große Probleme im Luftkampf, was auch am kleinen Keeper lag. Leider konnten wir die Schwächen aber nicht nutzen und liefen bis weit in die erste Hälfte dem Ausgleich hinterher. Der fiel dann aber doch nach dem vorhersehbaren Muster. Nach einem hohen Ball in den Fünfer kam der Torwart zu spät und Mirco Diesinger staubte zum 1:1 ab. Wenn es nicht richtig läuft, muss man ein Tor auch mal erzwingen. Vor der Pause hatte dann Emmersweiler noch eine dicke Chance, als ein Stürmer aus sechs Meter ganz frei übers Tor schoss. In der zweiten Hälfte änderte sich am Spielverlauf zunächst wenig. Beide Mannschaften lieferten sich einen Abnutzungskampf zwischen den Strafräumen. Liebhaber von diesem Fußball kamen vollauf ihre Kosten, Fußballästheten mussten sich aber lange gedulden. Was bei dem ganzen Kampf aber auf der Strecke blieb, waren echte Torchancen.

Mehr als 15 Minuten tat sich nach dem Wechsel in beiden Strafräumen so gut wie gar nichts. Erst ein lichter Moment der SG in der 62. Minute drehte die Partie zu unseren Gunsten. Philipp Laduga erinnerte sich daran, dass man Fußball auch flach spielen kann. Unser Mittelfeldspieler steckte einen Pass

Fortsetzung von Seite 14

durch die Emmersweiler Abwehr durch und fand im Strafraum Mirco Diesinger. Wie beim Ausgleich blieb unser Stürmer eiskalt und schob den Ball zum 2:1 flach ins lange Eck. Der Treffer war Gold wert, da man sich auf dem Hartplatz leichter tut einen Vorsprung zu verteidigen, als einem Rückstand hinterherzulaufen. Das musste auch Emmersweiler erkennen, die zwar weiter dran blieben, aber kaum einmal zum direkten Torabschluss kamen. Die Viererkette der Zweiten stand mit unserem defensiven Mittelfeld weiter sehr sicher und hielt den Gegner weit von unserem Tor weg. Nach Vorne setzten wir immer wieder Nadelstiche, die für Entlastung sorgten. Einer dieser knackigen Angriffe brachte in der 74. Minute die Vorentscheidung. Nach einem Pass hinter die Emmersweiler Abwehr setzte Mirco Diesinger den Ball zunächst an den Pfosten, um den Abpraller selber zum 3:1 abzustauben. Mit seinem dritten Treffer war unser Offensivspieler der gefeierte Held an diesem Sonntag. Manchmal gibt es so Tage, an denen alles funktioniert. Diesen Tag hat sich Mirco Diesinger mit seinem tollen Einsatz in den letzten Wochen aber ehrlich verdient. In der Schlussphase gab es auf beiden Seiten noch eine Zeitstrafe von der sehr guten jungen Schiedsrichterin.

Fazit:

Nach dem zunächst schwachen Saisonstart ist die zweite Mannschaft auf einem guten Weg und hat mit sieben Punkten aus drei Spielen den Anschluss ans obere Mittelfeld hergestellt.

ELEKTRO PETER HOOR GmbH
66352 Großr.-Nassweiler Gewerbegebiet
Am Hirschelheck 15 - Tel. 0 68 09 / 71 87

Elektro-Installationen
Reparaturen - SAT-Anlagen
EDV-Netzwerkverkabelungen
Nachtstromspeicherheizungen

Kader:

Otinjac S.

Engel A.,

Mörsdorf J.,

Schmidt F.,

Anton K.,

Baltes R,

Laduga P,

Willinger N,

Allal J,

Diesinger M,

Guillaume L,

——

Erb M,

Lorenz J,

Getrey D,

Bamberg N,

Schorfheide D

Tabelle Bezirksliga

	Verein	S-U-N	Tore	Diff	Pkt
1.	SC Ay Yildiz	8-2-0	52:18	34	26
2.	Riegelsberg II	7-2-1	43:19	24	23
3.	DJK Püttlingen	7-2-1	41:18	23	23
4.	DiW	6-3-1	23:13	10	21
5.	SV Ludweiler	6-2-2	37:23	14	20
6.	Köllerbach II	6-1-3	35:18	17	19
7.	SF Saarbr.	6-1-3	27:15	12	19
8.	Altenkessel II	6-1-3	27:20	7	19
9.	SG Gr. / StN	4-1-5	23:19	4	13
10.	Luisenthal	3-1-6	27:34	-7	10
11.	Emmersweiler	3-1-6	15:34	-19	10
12.	Walpersh. II	3-0-7	18:29	-11	9
13.	Gersweiler II	2-2-6	14:29	-15	8
14.	Heidstock	2-1-7	26:32	-6	7
15.	Ritterstraße II	1-0-9	12:37	-25	3
16.	SG BW K/L	0-0-10	6:68	-62	0

ILEN.

Egon Salm GmbH
Versorgungstechnik
Zur Warndtwiese 1
66352 Dorf im Warndt
Telefon 06809 / 9 97 00
www.salm-shk.de
seit 1963

Was ist Ihnen wichtig?

Der Allianz PrivatSchutz sichert mit modularer Rechtsschutz-, Hausrat-, Wohngebäude- und Privat-Haftpflichtversicherung genau das ab, was Ihnen wichtig ist.
Wichtiges richtig schützen.

Sprechen Sie mit uns bei Ihrer Allianz vor Ort.

Wadlan Thomas
Vertretungen der Allianz
Lauterbacher Str.36, 66352 Großrosseln
thomas.wadlan@allianz.de
Tel. 0 68 09.1 82 46
Fax 0 68 09.7 02 00 83

Allianz

Kreisliga A Köllertal / Warndt

Rückblick 10. Spieltag

SV Emmersweiler vs. SG Großrosseln/St.Nikolaus 2:5

Tabelle Kreisliga A Köllertal / Warndt

	Verein	S-U-N	Tore	Diff	Pkt
1.	SV Fenne	9-1-0	51:8	43	28
2.	SV Wehrden	9-0-1	74:20	54	27
3.	SF Saarbr.	8-1-1	45:14	31	25
4.	SV Fürstenh.	8-1-1	48:30	18	25
5.	H. R. Höhe	8-0-2	41:15	26	24
6.	SV Klarenthal	7-0-3	55:9	46	21
7.	Riegelsberg III	5-0-5	28:28	0	15
8.	SG Gr. / StN	4-1-5	25:30	-5	13
9.	DJK Püttlingen II	4-0-6	23:22	1	12
10.	Köllerbach III	3-1-6	30:51	-21	10
11.	Altenkessel III	3-0-7	16:41	-25	9
12.	Gersweiler III	3-0-7	28:62	-34	9
13.	Emmersweiler II	2-1-7	14:30	-16	7
14.	SVR VK Jgd	2-0-8	17:59	-42	6
15.	Rastpf./Russh.	0-2-8	7:43	-36	2
16.	DiW II	0-2-8	9:49	-40	2

Was auf den ersten Blick wie ein Pflichtsieg ausschaut, war am Sonntag echt harte Arbeit!

In einem - lange Zeit - engen Gemeindeduell sicherte sich unsere Dritte drei ganz wichtige Auswärtspunkte.

Nach der - vor allem in der zweiten Hälfte - katastrophalen Leistung gegen Püttlingen hatte unsere dritte Mannschaft einiges gutzumachen. Den Jungs spürte man von der ersten Minute an, in Emmersweiler anders aufzutreten. Auf dem holprigen Hartplatz lief nicht alles rund, die Einstellung für die Punkte zu kämpfen, war aber komplett vorhanden.

Unser Gegner war in der Tabelle noch hinter uns platziert, hatte aber schon traditionell gegen uns eine ordentliche Mannschaft am Start. So entwickelte sich von Anfang an eine hart umkämpfte Partie, in der aber spielerisch auf beiden Seiten wenig zusammen lief. Da auf beiden Seiten ein gewisser Respekt vorhanden war versuchte man zunächst keine Fehler zu machen. So sahen die wenigen Zuschauer eine Partie mit kaum Chancen und viel Mittelfeldgeplänkel. Die erste halbe Chance hatten in der 12. Minute die Gastgeber, als Dennis Schorfheide einen Schuss aus 20 Meter zur Seite abwehren konnte. Unser Keeper sah im letzten Spiel gegen Püttlingen nicht immer glücklich aus, zeigte an diesem Sonntag aber eine fehlerfrei Partie. Standen wir hinten mit Torsten Schreiner und Marvin Wopp in der Zentrale sehr sicher, ging nach vorne aber bis zur 20. Minute relativ wenig. Unser Spiel in die Spitze war in vielen Momenten zu ungenau, wodurch der Gegner ohne Mühe das 0:0 halten konnte. Eigentlich war schnell klar, dass wir nur durch Fehler der Schwarz Weißen zu Chancen kommen konnten. Den ersten Fehler gab es dann auch nach 21 Minuten. Nach einem Gästeeinwurf an der Mittellinie verlor Emmersweiler einmal den Überblick. Der Ball flog in Richtung Tor der Gastgeber, wo plötzlich Salva Longo ganz freistand und von der linken Seite flach ins lange Eck zum 1:0 traf. Ein geschenktes Tor das wir zu diesem Zeitpunkt gerne annahmen. Leider brachte uns der Treffer aber nicht die nötige Sicherheit. Emmersweiler erspielte sich Mitte der ersten Hälfte ein optisches Übergewicht und kam dem Ausgleich immer näher. Der fiel dann in der 37. Minute nach einer Ecke. Die SG Abwehr klärte den Ball nicht weit genug, wodurch er wieder zurück in den Strafraum kam. Hier stand ein Stürmer im Fünfer frei und staubte zum Ausgleich ab. Mit dem Unentschieden ging es dann auch in die Pause.

Nach dem Wechsel änderte sich zunächst wenig am Spielverlauf. St.Nikolaus stand weit in der eigenen Hälfte und hatte einige Probleme mit den unbequemen Gastgeber. Emmersweiler war zwar bemüht, kam aber nur selten gefährlich vor unser Tor. So musste auch beim zweiten Tor der Zufall mitspielen. In der 57. Minute landete ein Freistoß aus fast 30 Meter an der SG Querlatte, beim Abpraller verpennten wir hinten die Aktion und mussten mit ansehen, wie sich zwei Gastgeber im Fünfer gegenseitig so anschossen, dass der Ball im Tor landete. Zum Glück konnten wir uns aber auch auf die Emmersweiler Fehler verlassen. Fast im Gegenzug waren sich der Torwart und sein Vordermann bei einem ungefährlichen Ball nicht einig. Christian Meier erkannte die Situation, lief dazwischen und schob den Ball ins leere Tor. Der schnelle Ausgleich war extrem wichtig, da Emmersweiler nach einer Stunde immer mehr nachließ. Die SG brachte mit Troy Wein nach einer Stunde den entscheidenden Spieler aufs Feld. Unser Offensivakteur war nun an allen wichtigen Aktionen beteiligt und setzte den Gegner über links gehörig unter Druck. In der 67. Minute wurde Troy Wein von der linken Seit im Fünfer angespielt, zwar traf er den Ball nicht voll, zwang aber seinen Gegenspieler zu einem wunderschönen Eigentor. Das krumme Ding hat das Zeug zum Kacktor des Monats. Emmersweiler verlor nun komplett den Faden und handelte sich zu allem Überfluss auch noch eine Zeitstrafe ein. Wäre das nicht schon Schaden genug, verursachte die Abwehr auch noch einen überflüssigen Handelfmeter. Timo Brandenburg übernahm die Verantwortung und traf sicher zum 4:2. Damit war das Spiel entschieden, Emmersweiler hatte nicht mehr die Energie um zurückzukommen. In der 84. Minute nutzte dann noch einmal Troy Wein ein schönes Zuspiel in den Strafraum, um den 5:2 Endstand herzustellen.

Im Endeffekt war der Sieg verdient, da wir in den letzten 20 Minuten mehr zusetzen konnten.

Mit dem Sieg stehen wir in der Tabelle im guten Mittelfeld und können etwas entspannter auf den Jahresabschluss blicken.

Jugendspielgemeinschaft

News von den Kid's

DJK Rastpfuhl - SG Warndt 2:2

Am vergangenen Sonntag hat die bisher makellose Saisonbilanz der B-Jugend ihren ersten kleinen Kratzer bekommen.

Im Auswärtsspiel reichte es nach einer 2:0 Führung nur zu einem Punkt.

Dabei kann die SG Warndt mit dem einen Punkt besser leben als der Gastgeber. Rastpfuhl hätte schon einen Sieg gebraucht, um mit uns in der Tabelle gleichzuziehen. Mit dem einen Punkt haben wir die Tabellenführung verteidigt und nun gegen den Tabellenletzten AY Yildiz die Chance die Quali-Gruppe zu gewinnen. In Saarbrücken erwartete uns ein Gegner, der nicht mit der Mannschaft zu vergleichen war, die wir im Pokal geschlagen haben. Rastpfuhl setzte seine stärkste Mannschaft ein, um uns zu zeigen, wer der Bessere ist. Unsere Jungs waren im Durchschnitt mehr als ein Jahr jünger als der Gegner, was in dieser Altersklasse schon viel ausmachen kann. Über 80 Minuten entwickelte sich am Sonntag eine klasse Partie, in der beide Mannschaften bis ans sportliche Limit gingen. In der Anfangsphase erspielte sich Rastpfuhl mehr Spielanteile und wirkte in der Spielanlage etwas reifer. Das lag auch daran, dass wir uns zunächst etwas defensiver aufstellten und erst mal sicher stehen wollten. In der 11. Minute hatten wir das erste Mal Glück, als der Gastgeber aus kurzer Entfernung nur den Pfosten traf. Nach dem Schreckmoment kamen wir aber immer besser in die Partie und erspielten uns über unsere starke Offensive erste gute Möglichkeiten. In der 14. Minute scheiterte Luca Oberhauser allein vorm Torwart nur knapp. Wenig später setzte sich Jordan Lieberwirth in der Rastpfuhler Hälfte energisch durch, kam aber vorm Torwart einen Schritt zu spät. Die Gäste beeindruckten in dieser Phase mit ihrem guten Kombinationsspiel im Mittelfeld. Deshalb kam die Führung in der 19. Minute auch nicht überraschend. Die SG setzte sich am Rastpfuhler Strafraum fest, nachdem der erste Schussversuch noch am Strafraum geblockt wurde, traf Matteo Lacroce aus 20 Meter mit links unter die Latte. Rastpfuhl antwortete drei Minuten später mit der nächsten Torchance. Nach einem Steckpass in unserem Strafraum war eine Stürmer ganz frei, scheiterte aber an Fynn Buchholz im SG Kasten. Das Spiel hatte nun fast in jeder Aktion einen Höhepunkt. Den Besten hob sich der Gast für kurz vor der

Halbzeit auf. In der 38. Minute setzte sich Luca Oberhauser im Rastpfuhler Strafraum durch und machte aus acht Meter das 2:0. Obwohl wir deutlich führten, war eigentlich klar, dass hier noch nichts entschieden war. Rastpfuhl war viel zu stark, um schon geschlagen zu sein.

Das sollte sich auch in der zweiten Hälfte bestätigen. Die Saarbrücker kamen mit neuer Motivation aufs Feld und machten sofort mächtig Druck. In den ersten Minuten kamen wir kaum aus der eigenen Hälfte und verloren die Kontrolle übers Spiel. Leider fiel dann auch zu schnell der Anschlusstreffer. Nach einer unglücklichen Situation in unserem Strafraum bei der ein Spieler verletzt am Boden liegen blieb warteten wir auf den Schiedsrichterpfiff. Der kam nicht und Rastpfuhl nutzte die Gelegenheit zum Anschlusstreffer. Wenig später ergab sich dann aber die Chance aufs 3:1. Luca Oberhauser überlief die komplette DJK Abwehr, blieb aber am Torwart hängen. Die nächste Möglichkeit hatte Sean Markandu, der mit seinem Schuss aus 10 Meter knapp den Kasten verfehlte. So blieb Rastpfuhl im Match und kam in der 70 Minute zum Ausgleich. Ein Gastgeber nahm aus 20 Meter Maß und traf unhaltbar in den rechten Torwinkel. In der Schlussphase hatten beide Mannschaften noch Möglichkeiten. Die Beste gab es für die Gastgeber, als ein Schuss an den rechten Torpfosten klatschte.

Fazit:

Im Endeffekt blieb es bei einer gerechten Punkteteilung zweier starker Mannschaften.

A-Jgd:	SV Schafbrücke	1 : 3	SG Warndt
B-Jgd:	DJK Rastpf./Russh	2 : 2	SG Warndt
D-Jgd:	SG Warndt	1: 11	1. FC SB 2
E-Jgd:	SG Warndt	1: 4	SF Köllerb. 2
E-Jgd:	ATSV SB	4 : 9	SG Warndt 2
E-Jgd:	DJK Püttl. 4	2 : 7	SG Warndt 3

Vorschau

AUF DEN NÄCHSTEN SPIELTAG

Die Nordsaarland-Tour der ersten Mannschaft geht am nächsten Wochenende in ihre nächste Etappe. Dabei geht es in Wadrill haarscharf an der Pfälzer Grenze vorbei, fünf Kilometer weiter und wir bräuchten einen Reisepass. Am kommenden Sonntag erwartet unsere SG ein Gastgeber, mit dem wir in den letzten beiden Jahren wenig Spass hatten. Ob in Wadrill oder Sitzerath bei der Spielgemeinschaft gab es für unsere Erste bisher nichts zu holen. Wadrill - Sitzerath ist in dieser Saison eine große Wundertüte, bei der man nicht weiß, was man bekommt. Die Truppe hat eine starke Offensive, spielt hinten aber meistens Vogelwild. Wenn das auch am nächsten Sonntag so ist, hat unsere erste Truppe eine realistische Chance, zum ersten Mal etwas aus dem Norden mit in den Warndt zu bringen.

Eine schwere Aufgabe wartet am nächsten Sonntag auf unsere zweite und dritte Mannschaft. Die SG reist mit beiden Mannschaften zum kniffligen Auswärtsspiel nach Burbach. Bei den Sportfreunden in Saarbrücken wird unsere gute Form der letzten Auswärtsspiele auf eine harte Probe gestellt. Die zweite Mannschaft trifft auf einen Gegner, der sich in der oberen Tabellenhälfte festgesetzt und noch Chancen auf den zweiten Rang hat. Die Sportfreunde spielen eine stabile Runde, haben aber gegen die direkte Konkurrenz um die ersten Plätze einige Punktverluste erlitten. Um Oben dranzubleiben, braucht Burbach einen Dreier. Deshalb wird uns eine motivierte Truppe erwarten. Noch etwas schwerer wird es für unsere Dritte auf den Saarwiesen. Die Zweite der Sportfreunde ist die einzige Reserve, die in diesem Jahr mit den ersten Mannschaften der Kreisliga mithalten kann. Saarbrücken macht es den ersten Mannschaften von der Fenne, Wehrden und Klarenthal nicht einfach aufzusteigen. Auch wenn man selber nicht aufsteigen kann, möchte man den Meistertitel gerne mitnehmen.

Nach zwei etwas leichteren Spielen zuletzt warten nun bis zum Vorrundenende noch drei sehr schwere Aufgaben. Die Erste wartet am Sonntag auf die SG, dabei wäre ein Punktgewinn schon mehr als eine große Überraschung.

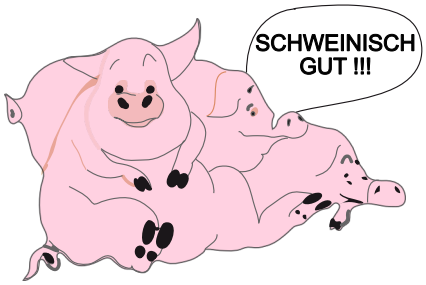
Die drei aktiven Mannschaften der SG freuen sich auf ihre Unterstützung bei ihren schweren Auswärtsaufgaben.

Juristische Fachübersetzungen
Französisch – Deutsch
weissenfels
juristische übersetzungen
Verträge . Satzungen . Gutachten .
Schriftsätze . Urteile . Urkunden . Zeugnisse

Renate Weißenfels . Vereidigte Diplomübersetzerin
Naßweilerstr. 55 . 66352 Großrosseln . Tel.: 06809 7116
www.juristische-uebersetzung.eu

Wir bedanken uns bei unseren Werbepartnern für Ihre Unterstützung und bitten unsere Leser, diese bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen!

Familienfeste und Partys sind keine Not!
Denn es hilft der Partyservice



Fleischer Fachgeschäft
Partyservice

M. Roth

Dorf im Warndt
Tel. 0 68 09 / 8 48

MALERBETRIEB
pratt GMBH
seit über 55 Jahren

- **Malerarbeiten**
- **Trockenbau**
- **Innen- und Außenputze**
- **kreative Wandgestaltungstechniken**
- **moderne und klassische Bodenbeläge**
- **eigener Gerüstbau**

MALER & LACKIERER

www.maler-pratt.de

Am Dietrichsberg 2 • 66333 Völklingen-Geislautern
Telefon: (06898) 74 65 • Telefax: (06898) 74 66
info@maler-pratt.de • www.maler-pratt.de

TREND OPTIK BIEWER
*...für den richtigen Durch**blick***

Ralf Biewer - Augenoptikermeister

Völklinger Straße 53
66333 Völklingen
Telefon 0 68 98 - 45 65
E-mail: optikbiewer@t-online.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 8:30 - 12:00 Uhr u. 14:30 - 18:00 Uhr
Mi. u. Sa.: 8:30 - 12:00 Uhr

Sonnen-Apotheke

Apotheker
Andreas Weiter
66333 Ludweiler
Völklinger Straße 47
Ihre Beratungsapotheke mit Lieferservice

kostenlose Hotline
0800 / 4173600

DIE SPARKASSEN FUTURE CHALLENGE

JETZT BEWERBEN!

sk-sb.de/futurechallenge

1. Mach eine Ausbildung bei uns.
2. Gestalte deine Zukunft.
3. Hab Spaß dabei.
4. Erzähl deinen Freunden davon.

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse Saarbrücken